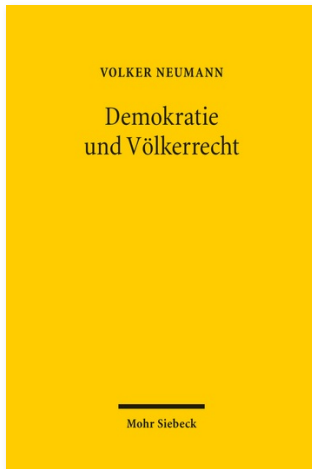


Volker Neumann

Demokratie und Völkerrecht

[Democracy and International Law.]



2023. XVII, 157 pages.

ISBN 978-3-16-162572-5
sewn paper

ISBN 978-3-16-162673-9
eBook PDF 0,00 €

Published in German.

Does international law contain an obligation on the part of the United Nations to promote democratic developments in its member states? How can international law be prevented from becoming binding domestically without the consent of democratic state bodies? Volker Neumann's study critically investigates the emergence of a »new customary international law« that is threatening national democracies.

Survey of contents

A. Einführung

B. Demokratieförderung durch Völkerrecht?

- I. Das Kant-Diktum und die Folgen
- II. Demokratie im Völkerrecht
- III. Zwei Konfliktfelder: Anerkennung und Intervention
- IV. Zusammenfassung

C. Völkervertragsrecht und innerstaatliche Demokratie

- I. Die Elbtalbrücke – ein demokratisches Lehrstück
- II. Dualismus und Monismus
- III. Transformation von Völkervertragsrecht in nationales Recht
- IV. Zusammenfassung

D. Völkergewohnheitsrecht (VGR) und innerstaatliche Demokratie

- I. »Allgemeine Regeln des Völkerrechts« (Art. 25 GG)
- II. Erkenntnis und Entstehung von VGR
- III. Auf dem Weg zu einem neuen VGR?
- IV. Gewohnheitsrecht – eine »extrem demokratische« Rechtserzeugung?
- V. Kodifizierung von VGR
- VI. Zusammenfassung

E. Schluss und Ausblick

- I. Förderung und Schutz von Demokratie durch Völkerrecht?
- II. Schutz nationaler Demokratie gegen Völkerrecht
- III. Auflösung der Symbiose von Nationalstaat und Demokratie?

Volker Neumann Geboren 1947, bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2012 Professor für Öffentliches Recht, Sozialrecht und Staatstheorie, zuletzt an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/demokratie-und-voelkerrecht-9783161625725?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104